

pro mente **v**

PSYCHOSOZIALE GESUNDHEIT



Information

Eine erfolgreiche Rehabilitation im Sinne der Sozialpsychiatrie fordert uns alle.

Psychische Krankheit kann jede/n treffen, deshalb sollten Vorurteile möglichst breit abgebaut werden. Information und Aufklärung sind wichtig und tragen zur erfolgreichen Reintegration bei.

Das Café Zeitraum bietet mit seiner integrierten Fachbibliothek einen Ort, an dem sich Menschen mit seelischen Erkrankungen, deren Angehörige und Interessierte treffen, austauschen und informieren können.

Unsere Fachkräfte sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

pro mente Vorarlberg GmbH

Färbergasse 15 | 6850 Dornbirn T 05572 32421-0 | F -4 office@promente-v.at

Beratungsstelle Bregenz

Römerstraße 30 | 6900 Bregenz T 05574 45167 | F -20 beratungsstelle.bregenz@promente-v.at

Beratungsstelle Dornbirn

Poststraße 2 | 6850 Dornbirn T 05572 20110 | F -6 beratungsstelle.dornbirn@promente-v.at

Beratungsstelle Feldkirch

Ardetzenbergstraße 12 | 6800 Feldkirch T 05522 79515 | F -6 beratungsstelle.feldkirch@promente-v.at

Beratungsstelle Jugend Unterland

Dr.-Waibel-Straße 3 | 6850 Dornbirn T 05572 21274 | F -4 jugend.unterland@promente-v.at

Beratungsstelle Jugend Oberland

Gesundheitszentrum Walgau Bundesstraße 47 | 6710 Nenzing T 05525 63829 | F -4 jugend.oberland@promente-v.at

www.promente-v.at

Mitglied von pro mente Austria



Wir begleiten Menschen mit seelischen Erkrankungen

Menschen, die an seelischen Problemen leiden, brauchen individuelle Hilfe. Wir unterstützen Betroffene und Angehörige, arbeiten fachübergreifend, eng vernetzt und umfassend. Unser Angebot beinhaltet Information, Beratung, Begleitung und Hilfestellung bei psychischen, sozialen und existenziellen Problemen. Die Hilfe zur Selbsthilfe steht immer im Vordergrund.

Wir arbeiten in Teams aus Fachleuten folgender Bereiche:

- _ Psychiatrie und Neurologie
- _ Klinische Psychologie und Psychotherapie
- Sozialarbeit
- _ Psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege
- _ Kreativitätsförderung
- _ Ergotherapie
- _ Kunsttherapie

Ambulante Dienste

Wir reagieren rasch und unbürokratisch auf die Bedürfnisse von Betroffenen und deren Angehörigen. Auch ohne vorherige Terminvereinbarung kann während der Ambulanzzeiten telefonisch und persönlich Hilfe in Anspruch genommen werden.

Unsere Krisenbetreuung ermöglicht, dass im Bedarfsfall alle verfügbaren Ressourcen mobilisiert und Betroffene rasch aufgefangen werden.

Die Einzelbetreuung umfasst individuelle Unterstützung bei der Krankheitsbewältigung. Wir beraten bei Fragen der existenziellen Absicherung und beim Umgang mit Behörden und Institutionen. Wenn nötig beziehen wir das soziale Umfeld mit ein und machen Hausbesuche.

Das ambulante Gruppenangebot bietet Betroffenen einen geschützten Rahmen, um soziale Beziehungen zu knüpfen und mögliche Isolation zu überwinden.

Seelische Erkrankungen sind sehr komplex. Auch Angehörige erhalten Informationen und die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch.



Betreutes Wohnen

Die betreuten Wohngemeinschaften bieten Menschen mit seelischen Erkrankungen die Möglichkeit zu lernen, ihr Leben weitgehend eigenständig und selbstbestimmt zu gestalten. Dabei wird im Hinblick auf den therapeutischen Effekt viel Wert auf die Balance zwischen Eigenverantwortung und Zusammenleben in einer Gruppe gelegt. Die Anzahl der BewohnerInnen ist begrenzt und jede Wohngemeinschaft ist in die Gemeinde integriert.

Je nach Betreuungsbedarf der Betroffenen wird betreutes Wohnen mit abgestufter Betreuungsintensität geboten.

Zur Stabilisierung und zur Bewältigung von Entwicklungsaufgaben gibt es für Jugendliche darüber hinaus mit JuMeGa® die Möglichkeit des Wohnens in einer Gastfamilie.

Arbeit und Beschäftigung

Nicht arbeiten zu können belastet Menschen. Wir bemühen uns um eine Einbindung in das Arbeitsleben. Arbeit fördert grundlegende Fähigkeiten, vermeidet Rückzugstendenzen und stärkt das Selbstbewusstsein.

Im Beschäftigungsprogramm haben die Betroffenen die Möglichkeit, Schritt für Schritt in den Arbeitsprozess einzusteigen.

Jene Fähigkeiten und Ressourcen, die zur Wiedereingliederung in den freien Arbeitsmarkt notwendig sind, werden im Arbeitstrainingsprogramm gefördert.

Mit Ju-on-Job besteht ein Angebot für Werktherapie und Werkfertigung, das speziell an die Bedürfnisse Jugendlicher in einer schwierigen Lebensphase angepasst ist.

Tageszentren

Besonders in Zeiten von psychischen Krisen fällt es vielen Menschen schwer, den Alltag zu strukturieren und Kontakte aufzunehmen. Die Gruppenangebote der Tageszentren bieten einen geschützten Rahmen für persönliche Kontakte, ermöglichen eine positive Alltagsbewältigung und unterstützen den Gesundungsprozess.

Die Betroffenen entwickeln ein Verständnis für die eigene Erkrankung und lernen, mit ihr besser umzugehen.

Zur Erreichung dieser Ziele stehen ausgewählte Gruppenangebote zur Verfügung:

- _ Gesprächsgruppen
- _ Freizeitgruppen
- _ Kreativgruppen
- _ Kunsttherapie
- _ Bewegungsgruppen
- _ Soziales Training
- _ Haushaltstraining



